



Dokumentation

Lehre der Geschichte: Keine Spaltung!



Täglich erleben wir, wie Ausnahmezustände das neue „Normal“ werden und gewöhnen uns daran.

Was gestern noch nicht vorstellbar war, ist heute Realität. Doch wie kann es zu solch drastischen Einschnitten kommen, ohne dass wir uns dagegen wehren? Der Sozialpsychologe Prof. Harald Welzer erklärt in seinem Buch „Täter: Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden“ den Mechanismus, der bereits im Dritten Reich zu Ausgrenzung und Genozid führte.

In den letzten zwei Jahren der Corona-Krise erleben wir mehr und mehr, wie Ausnahmezustände das neue „Normal“ werden und gewöhnen uns daran. Was gestern noch nicht vorstellbar war, ist heute Realität. Doch wie kann es überhaupt zu solch drastischen Einschnitten kommen und wohin kann das führen?

Der Sozialpsychologe **Prof. Harald Welzer** erklärt in seinem Buch „**Täter: Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden**“ den Mechanismus, der bereits im Dritten Reich zu Ausgrenzung und Genozid führte. Diese Sendung soll weder Panikmache sein, noch vergangene Verbrechen relativieren. Sie soll als Weckruf dienen, die Zeichen der Zeit zu erkennen und danach zu handeln, damit die Geschichte sich nicht wiederholt.

Zuerst verlieren allgemein akzeptierte Werte und gesellschaftliche Normen in kleinen Schritten ihre Gültigkeit (1.).

Aus ideologischer oder politischer Sicht erscheinen diese Einzelschritte harmlos oder sogar notwendig. Auf diese Weise wird eine kleine Gruppe von Menschen immer mehr aus dem gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen (2.).

Eine Mehrheit betrachtet sich zunehmend als exklusiv und nimmt die Gruppe der Minderheit oder jedes ihrer Mitglieder als Bedrohung für das Wohl oder die Existenz der Mehrheitsgesellschaft wahr (3.).

Laut Prof. Welzer ging allen historisch bekannten Vernichtungsprozessen die Definition einer bedrohlichen Gruppe voraus (4.).

Denn dann erscheint es folgerichtig, diese als bedrohlich wahrgenommene Minderheit unschädlich zu machen (5.).

Moralisch legitimiert, werden so ganz normale Menschen zu Tätern. Es folgt eine sich beschleunigende soziale, psychologische, materielle und juristische Abwertung und Benachteiligung der Minderheit (6.).

Während der Corona-Krise sind bisher gültige Normen in rasanter Geschwindigkeit einer „neuen Normalität“ gewichen: Kinder tragen plötzlich Verantwortung für das Wohl der Großeltern, Menschen tragen Masken, halten Abstand und geben sich den Ellenbogen statt der Hand. Lächeln, Nähe und herzliche Umarmungen sind verpönt. Der Mensch, ein zutiefst

soziales Wesen, wird durch politisch angeordnete Maßnahmen zur Isolation gezwungen. Auf sich allein gestellt, verliert er den Bezug zum sozialen Umfeld. Sein Denken und Handeln werden zwangsläufig immer mehr selbstbezogen. Soziologen sprechen hier von „Atomisierung“, d.h. von einer Vereinzelung der Individuen.

Eine Gesellschaft aus solch vereinzelt Individuen ist aber stark geschwächt und bildet den idealen Nährboden für Intoleranz, Schuldzuweisung, Spaltung und Manipulation. Vereinzelt fühlt sich der Mensch zu hilflos und zu ohnmächtig, um gegen diese Missstände vorzugehen. Dies betrifft gerade weltweit Milliarden von Menschen, die nicht in der Lage sind, diese Fehlentwicklungen zu entlarven und sich dem entgegenzustellen.

Aktuell werden die Ungeimpften bereits von weiten Bereichen der Gesellschaft ausgegrenzt. Laut unserem neuen Gesundheitsminister Karl Lauterbach soll das Leben der Ungeimpften so weit wie möglich eingeschränkt werden. So müssen nach dem neuen Infektionsschutzgesetz die Ungeimpften damit rechnen, dass der Arbeitgeber im Quarantänefall die Lohnfortzahlung aussetzt. Von Sport- und Kulturveranstaltungen, bei körpernahen Dienstleistungen oder in der Beherbergung sind Ungeimpfte ausgeschlossen. Je nach epidemischer Lage können sogar Zugangsbeschränkungen für Betriebe und Einrichtungen ausgesprochen werden. Ärzte verweigern Ungeimpften die Behandlung und Kirchen den Gläubigen den Zutritt zu Gotteshäusern. Inzwischen wird sogar vor deutlich sichtbarer Separierung nicht zurückgeschreckt: Einige Großunternehmen trennen Geimpfte und Ungeimpfte bereits durch unterschiedliche Kantinen- oder Cafeteria-Bereiche.

„... Das Recht auf körperliche Unversehrtheit, gerade in einem Land wie Deutschland, das diese unselige Vergangenheit auch im medizinischen Bereich mit diesen Eingriffen hat, da sollten wir sehr, sehr achtsam und sehr, sehr vorsichtig sein mit diesen Dingen.“

Wie eigentlich nur in totalitären Staaten üblich, verlassen jetzt viele kritische Menschen unser Land, um im Exil zu leben. Die Gründe für diesen gewagten Schritt sind vielfältig. Impfkritische Ärzte mussten bereits Praxisdurchsuchungen, Rufmord und die Beschlagnahmung von Patientenakten erdulden. Kritischen Journalisten wurden Konten gesperrt und Zensur auferlegt. Wer zur Gruppe der „Ungeimpften“ gehört, erleidet soziale, psychologische, materielle und juristische Abwertung. Viele von diesen kritischen Menschen sind von Berufsverbot bedroht, was zum Verlust der Existenzgrundlagen und nicht zuletzt zum Verlust der Heimat führt.

“Ich stehe hier als Jude, als Sohn einer Ausschwitzüberlebenden. Ich will keine Parallele ziehen. Ende der 1920er Jahre gab es in Deutschland einen Slogan „Die Juden sind an allem schuld“. Jetzt sind die Ungeimpften die Sündenböcke. Und deshalb müssen wir kämpfen, dass niemals wieder so eine Spaltung entsteht.“

Wie kann es passieren, dass bestimmte Menschen plötzlich als bedrohliche Gruppe wahrgenommen werden? Hier zeigen wir es mal an einem Beispiel: In der Talkshow von Anne Will sprach der Präsident des Weltärzteverbandes, Dr. Frank Ulrich Montgomery ganz bewusst von der „Tyrannei der Ungeimpften“. Am nächsten Tag wurde das Thema von Arno Frank im Spiegel aufgegriffen und noch verschärft: „Interessanter ist da die Frage nach den Tyrannen, den Ungeimpften etwa in der Pflege – deren Duldung etwa in Altenheimen immer wieder Pflegebedürftigen das Leben kostet.“ Hier werden also die Ungeimpften schon zu Mördern. Den bisherigen Höhepunkt der Eskalationsspirale bot am 19. November 2021 eine Hassrede der ARD-Journalistin Sarah Frühauf in den Tagesthemen: Sie lobte die

"Solidarischen" und „bedankte“ sich bei den Ungeimpften, denn diese seien schuld am aktuellen Lockdown. Mit solchen Aussagen werden die Ungeimpften zum Sündenbock gemacht und wieder einmal wird durch den Journalismus der Keil zwischen zwei Gruppen weiter vorangetrieben. Wenn eine Mehrheit sich zunehmend als exklusiv betrachtet und die Gruppe der Minderheit als Bedrohung wahrnimmt, ist der Weg in den Totalitarismus gebahnt.

Wissenschaftler wie der **Neurobiologe G. Hüther** messen der Angst eine Schlüsselrolle im aktuellen Geschehen bei: Wo eine Bedrohung ständig präsentiert wird, kann man Menschen am einfachsten manipulieren. Auch der **Psychiater Dr. Raphael Bonelli** verweist auf die Angst als Steuerungsinstrument in totalitären Regimen, wie wir es aus der Geschichte bereits kennen. Dabei sei das Problem der Mitläufer aus Angst ein gewaltiges, betont er. Verbrechen in der Vergangenheit hätten nicht stattfinden können, wenn es nicht so viele Mitläufer gegeben hätte. In seinen Vorträgen erläutert der Historiker und Friedensforscher Dr. Daniele Ganser, wie Menschen immer wieder nach gleichem Muster geängstigt, manipuliert und gespalten werden. Eine Gruppe wird als minderwertig erklärt und eine andere gegen sie aufgehetzt. Dann ist der Schritt bis zur Verfolgung, Verhaftung und sogar Vernichtung nicht mehr weit.

"Angst macht krank. Angst macht böse. Angst zerstört Wahrheit und verzerrt die Realität. Angst verhindert vernünftiges Handeln und verletzt die menschliche Würde. Angst macht Lügen glaubhaft. Und Angst ist vor allem die wirkungsvollste Art, Menschen abhängig zu machen.

Der ehemalige und langjährige Chefarzt der Chirurgie der Oberhavelkliniken, **Dr. Thomas Sarnes**, appelliert in einer Videobotschaft:

"Wachen Sie endlich auf! Denken Sie nach und informieren Sie sich. Suchen Sie nach der Lösung für sich selbst und nicht nach Schuldigen dafür, dass es nicht aufhört. Sie selbst sind der Grund, warum es nicht aufhört. Und wenn Sie Schuldige suchen, dann bitte an der richtigen Stelle. Ihre Mitmenschen, die sich selbstbestimmt gegen eine Impfung entschieden, sind nicht die Schuldigen. Vertragen Sie sich und lassen Sie sich nicht entzweien. [...] Ich bin im Jahre 1954 geboren, mein Vater 1922. Er war im 2. Weltkrieg auch in Gefangenschaft und als ich alt genug war, haben wir uns oft über diese Zeit unterhalten. Nein, wir haben uns gestritten, um die Frage, wie konnte das damals passieren? Wie konnte ein ganzes Volk den Verstand verlieren? Er hat versucht, es mir zu erklären. Ich habe es nicht angenommen. Ich habe es nicht angenommen, dass ein an sich kluges Volk, so hinter das Licht geführt worden sein soll. Wir haben uns angeschrien. Wir haben deshalb tagelang nicht miteinander gesprochen. [...] Im Jahre 1996 habe ich ihn verloren. Wir sind im Frieden auseinander gegangen. Nun aber bitte ich ihn nachträglich um Vergebung. Jetzt, in der aktuellen Lage verstehe ich, was damals passiert ist. Vater, du hattest Recht!"

Nachdem die Systemmedien den bekannten Experten für Immunologie und Kritiker der Covid-19 Impfungen, **Prof. S. Bhakdi** als Antisemiten bezeichneten, meldeten sich zahlreiche Holocaust-Überlebende und deren Nachfahren in einem offenen Brief zu Wort:

"Sie, die Medien, haben das Volk jahrelang belogen, indem Sie falsche Lehren aus dem Holocaust gepredigt haben. Das ist nicht die Lehre aus dem Holocaust, dass Juden nicht getötet oder in Frage gestellt werden dürfen. Kein Mensch darf getötet werden! Die Lehre aus dem Holocaust ist, dass man nicht zusehen und nicht mitmachen darf, wenn

eine Minderheit verfolgt wird. Sie haben den Holocaust für das Gegenteil instrumentalisiert: um den Menschen den Willen zu nehmen, sich gegen Unrecht zu wehren. Und auf diese gottlose Weise haben Sie einen neuen Holocaust vorbereitet und sind dabei, ihn umzusetzen.

Wir warnen ausdrücklich davor, dass sich ein weiterer Holocaust entfaltet, nur größer und raffinierter. Die Brutalität, mit der Sie die Opposition sowohl verbal als auch physisch bekämpfen, verleugnen, verletzen und demütigen, dient dazu, die Wahrheit zu unterdrücken. Zerstörte Existenzen, Wohnungsdurchsuchungen, Berufsverbote, Zwangseinweisungen in die Psychiatrie und Schlimmeres – das könnte die Geschichte aus unserem Leben sein, doch ist das die Realität, die wir in Deutschland beobachten."

Wenn wir nun also die Zeichen der Zeit so deutlich erkennen, ist es doch wohl dringend erforderlich, dass wir uns nicht mehr isolieren und spalten lassen, sondern uns wieder als Menschheitsfamilie verstehen, so wie Daniele Ganser es immer wieder betont:

"Wir alle - Geimpfte, Genesene und Ungeimpfte - gehören zur Menschheitsfamilie! Lasst keine Spaltung zu!"

von ah./kb./rw.

Quellen:

Prof. Harald Welzer; Buch: „Täter: Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden“; S. 63

Verlust gültiger Werte:

<https://de.dfuz.net/problemfelder/atomisierung-der-gesellschaft>

Ausschluss aus der Gesellschaft:

<https://www.welt.de/politik/deutschland/video235132280/Karl-Lauterbach-zur-Debatte-ueber-das-Ampel-Infektionsschutzgesetz.html>

<https://m.bild.de/politik/inland/politik-inland/2g-regel-fuer-vorlesungen-erste-uni-sperrt-ungeimpfte-studenten-aus-78227328.bildMobile.html>

<https://www.nordkurier.de/aus-aller-welt/ungeimpfte-muessen-getrennt-von-kollegen-essen-0745014709.html>

Zitat Dr. Rabe:

<https://www.youtube.com/watch?v=N6OHeKi3WP4>

Exil:

<https://auswandern-info.com/aktuell/gruende-auswanderung>

Zitat Daniel Trappe:

<https://www.christ-sucht-christ.de/christliches-forum/Avokado/87942/>

Bedrohliche Gruppe definieren:

<https://www.youtube.com/watch?v=STJU0zvU2Z8>

<https://www.spiegel.de/kultur/tv/anne-will-mit-markus-soeder-der-absolute-ultraquatsch-der-impfgegner-a-219c1737-6332-4ead-8b7d-8debd1447691>

<https://www.youtube.com/watch?v=glT0187-G2U>

Angst:

https://tubereader.me/videos/tdil/FCIIM5hUqUg?tg_rhash=df10592c8ca5b8

https://tubereader.me/videos/tdil/HFSmTdGPV5k?tg_rhash=df10592c8ca5b8.

<https://www.youtube.com/watch?v=V2MhOBwg2Ok>

Zitat Hans Joachim Maatz

<https://wissenschaftstehtauf.de/#ueber>

Appell Dr. Sarnes:

https://odysee.com/@orangetower:1/IMG_4736:0

Lehre aus Holocaust:

<https://report24.news/holocaust-ueberlebende-unterstuetzen-prof-bhakdi-gegen-falsche-vorwuerfe/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#Ideologie - www.kla.tv/Ideologie

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.